

Hirnforschung und Montessori-Pädagogik

Fachveranstaltung für Mitgliedsorganisationen des
Montessori-Landesverbands Hessen

Freitag, 1. Februar 2013 17.30 Uhr

Referent: Prof. André Zimpel, Uni Hamburg

Ort: Saalbau Goldstein, Frankfurt-Niederrad

Ablauf:

17.30 Uhr	Begrüßung + Aktuelles
18.00 Uhr	Fachvortrag
19.30 Uhr	Ausklang mit Buffet
21.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Eintritt: Euro 8,00 (Vortrag + Buffet, exkl. Getränke)

Anmeldung: Wegen der begrenzten Saalkapazität (120 Plätze) ist eine bestätigte Anmeldung erforderlich. Der Anmeldebogen ist verfügbar unter www.montessori-hessen.de/1179.html.

Die Veranstaltung wird vom Montessori-Landesverband Hessen wesentlich bezuschusst und richtet sich - bei Anmeldung bis zum 16.01.2013 - daher bevorzugt an MitarbeiterInnen und Eltern aus seinen Mitgliedsorganisationen. Andere Interessierte können sich auf die Warteliste setzen lassen.

Vortragsinhalt:

Bildung ist an neurobiologische Vorgänge gebunden. Ihre Nichtbeachtung provoziert herausforderndes Verhalten. Biologische Grenzen stellen eine Herausforderung, aber kein unüberwindliches Hindernis dar. Im Vortrag sollen hierzu folgende Fragen beantwortet werden: Was geschieht beim Lernen im Gehirn eines Kindes? Wann und unter welchen Bedingungen verfestigen sich synaptische Verbindungen? Welche Formen des Lernens aus dem pädagogischen Konzept Montessoris sind aus der Sicht der Hirnforschung optimale Lernbedingungen? Welche Rolle haben das Helfen beim Lernen und das Lernen beim Helfen? Inwieweit ist das Kind Baumeister seiner selbst? Welche Rolle spielt dabei die Polarisierung der Aufmerksamkeit?

Der Aufbruch einer alten Industriegesellschaft zu einer modernen Wissens- und Ideengesellschaft verändert die Erwartungen an unser Bildungssystem. Wir befinden uns in einer spannenden Umbruchphase, die längst einen Tabu-losen interdisziplinären Dialog in der Wissenschaft ausgelöst hat. Der Vortrag soll dazu beitragen, dass dieser Dialog auch in den pädagogischen Einrichtungen ankommt, dass die Wissenschaft nicht über Pädagogen und Eltern, sondern mit ihnen diskutiert, und dass dieser Theorie-Praxis-Dialog jenseits von Fachchinesisch eine möglichst klare Sprache findet.

Referent: Univ. Prof. Dr. habil. André Frank Zimpel; er ist Buchautor, Diplom-Psychologe und Diplom-Lehrer mit den Fächern Mathematik und Kunst. Seit 1994 lehrt er an der Universität Hamburg, Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft, im Schwerpunkt Lernen und Entwicklung.

Veranstaltungsort: Saalbau Goldstein, Goldsteinstraße 314 in Frankfurt-Niederrad (**Hinweis:** Die Autobahnausfahrt Niederrad ist nur von Süden zu erreichen.)

Anmeldebogen – Einsenden bis 16.01.2013

Email: service@montessori-hessen.de

Fax: 03212 - 1039876

Hirnforschung und Montessori-Pädagogik

Fachveranstaltung für Mitgliedsorganisationen des
Montessori-Landesverbands Hessen

Freitag, 1. Februar 2013 17.30 Uhr

Referent: Prof. André Zimpel, Uni Hamburg

Ort: Saalbau Goldstein, Goldsteinstraße 314, Frankfurt-Niederrad

Ablauf:

17.30 Uhr	Begrüßung + Aktuelles
18.00 Uhr	Fachvortrag
19.30 Uhr	Ausklang mit Buffet
21.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Eintritt: Euro 8,00 (exkl. Getränke)

Anmeldung (Dieser Anmeldebogen ist verfügbar unter www.montessori-hessen.de/1179.html):

Wegen der begrenzten Saalkapazität (120 Plätze) ist für den Einlass eine bestätigte Anmeldung erforderlich. Die Bestätigung erfolgt an die angegebene Mailadresse, innerhalb von drei Tagen.

Die Veranstaltung wird vom Montessori-Landesverband Hessen wesentlich bezuschusst und richtet sich - bei Anmeldung bis zum 16.01.2013 - daher bevorzugt an MitarbeiterInnen und Eltern aus seinen Mitgliedsorganisationen.

Für andere Interessierte wird eine Warteliste geführt; Sie erhalten spätestens am 21.01.2013 die Rückmeldung, ob für Sie Platz ist.

Name	
Mitgliedsorganisation (bzw. „Warteliste“)	
Verbindliche Anzahl Teilnehmer	
Mailadresse (ggf. die der Einrichtung)	
Unterschrift	